



## Wahlprüfsteine Friedenspolitik zu den Landtagswahlen 2019 Thüringen

### Netzwerk Rüstungskonversion THÜRINGEN

Im Vorfeld Landtagswahl in Thüringen am 27. Oktober 2019 baten wir die zur Wahl stehenden Parteien uns ihre Position zu folgenden Fragen darzustellen:

1. Wie steht Ihr Landesverband zur geforderten Steigerung der Rüstungsausgaben auf 2 % des Bruttoinlandsproduktes?
2. Wie steht Ihr Landesverband zu Rüstungsexporten in Spannungsregionen und in Staaten, die Menschenrechte verletzen?
3. Wie steht Ihr Landesverband zur Stationierung von Atomwaffen in Deutschland?
4. Würde sich Ihr Landesverband für Rüstungskonversion einsetzen? Wenn ja, welche konkreten Schritte würden Sie einleiten?

---

**Es antwortet:**

### CDU Thüringen

zu 1.: Die CDU - geführte Bundesregierung engagiert sich zusammen mit unseren europäischen und internationalen Partnern weltweit für Frieden und Verständigung. Ziel bleibt eine Welt ohne Nuklearwaffen. Eine Welt gänzlich ohne Aggression und Waffen ist aber leider Utopie. Wer Frieden und Freiheit erhalten will, muss verteidigungsbereit bleiben. Die CDU steht zu der NATO als dem System kollektiver Sicherheit, dass in den vergangenen 70 Jahren Frieden und Freiheit gesichert hat, zu den internationalen Verpflichtungen Deutschlands und seinen Zusagen im Bündnis.

zu 2.: Nach dem Grundgesetz dürfen Waffen, die zur Kriegführung bestimmt sind, nur mit Genehmigung der Bundesregierung hergestellt, befördert und in Verkehr gebracht werden. Das Kriegswaffenkontrollgesetz dient der Friedenssicherung und der Kriegsverhütung. Es soll friedensstörende Handlungen verhindern, das friedliche Zusammenleben der Völker schützen sowie die Gefahren für den Völkerfrieden und die internationale Sicherheit abwehren.

zu 3.: Deutschland selbst hat keine Nuklearwaffen. Wir profitieren vom kollektiven Schutz durch die Atomkräfte im NATO-Bündnis. Die Lastenteilung gebietet, dass diese nach geostrategischen Erfordernissen auch in Deutschland stationiert sind.

zu 4.: Die CDU strebt keine einseitige Rüstungskonversion an. Gemeinsame Rüstungsprojekte im Verbund der Europäischen Union ermöglichen aber auch Synergien und Marktberichtigungen in der Rüstungsindustrie.